Modulbeschreibung 22-B4-GM Profilmodul Geschichtswissenschaft (für Studierende ohne Kernfach / Nebenfach Geschichte)

Fakultät für Geschichtswissenschaft, Philosophie und Theologie/Abteilung Geschichtswissenschaft

Version vom 11.11.2026

Dieses Modulhandbuch gibt den derzeitigen Stand wieder und kann Änderungen unterliegen. Aktuelle Informationen und den jeweils letzten Stand dieses Dokuments finden Sie im Internet über die Seite

https://ekvv.uni-bielefeld.de/sinfo/publ/modul/46024050

Die jeweils aktuellen und gültigen Regelungen im Modulhandbuch sind verbindlich und konkretisieren die im Verkündungsblatt der Universität Bielefeld veröffentlichten Fächerspezifischen Bestimmungen.

22-B4-GM Profilmodul Geschichtswissenschaft (für Studierende ohne Kernfach / Nebenfach Geschichte)

Fakultät

Fakultät für Geschichtswissenschaft, Philosophie und Theologie/Abteilung Geschichtswissenschaft

Modulverantwortliche*r

Dr. Valeriano Bellosta von Colbe

Prof. Dr. Stefan Gorißen

Turnus (Beginn)

Auslaufend

Leistungspunkte

10 Leistungspunkte

Kompetenzen

- Kenntnis der wichtigsten Hilfsmittel und Arbeitsmaterialien zur Erforschung der mittelalterlich-frühneuzeitlichen und der modernen Geschichte Frankreichs oder der frankophonen Länder / Spaniens oder Lateinamerikas
- Befähigung zum kritischen Umgang mit Fachliteratur
- Befähigung, sich eigenständig historisches Kontextwissen zur Bearbeitung einer Forschungsfrage anzueignen
- Befähigung zur landeskundlichen Vorbereitung eines Studienaufenthalts oder eines Praktikums in einem Land der frankophonen bzw. hispanophonen Welt

Lehrinhalte

Die Grundkurse führen epochenspezifisch in geschichtswissenschaftliche Arbeitsweisen ein.

Der Grundkurs Mittelalter/Frühe Neuzeit - Moderne bindet die Einführungen in die Geschichte des Mittelalters und der Frühen Neuzeit sowie in die Geschichte des 19. und 20. Jahrhunderts zusammen. Anhand eines exemplarischen Themas werden die Studierenden unter Berücksichtigung der Geschichte Frankreichs oder der frankophonen Länder / Spaniens oder Lateinamerikas mit geschichtswissenschaftlichen Fragestellungen vertraut gemacht. Sie üben die Arbeit mit Fachliteratur ein und lernen die wichtigsten Arbeitsmaterialien zur Erforschung der mittelalterlichen und der frühneuzeitlichen sowie der modernen Geschichte kennen. Der epochenübergreifende Ansatz erlaubt es den Studierenden, die Geschichtswissenschaft als Einheit zu erfahren, zugleich grundlegende Probleme diachron vergleichend zu analysieren und hierbei das spezifische Profil der Epochen zu erkennen.

Im Zentrum des Grundkurses steht die Einübung des Umgangs mit geschichtswissenschaftlicher Fachliteratur. Die Studierenden lernen die unterschiedlichen Textgattungen und die wichtigsten Publikationsorgane der Geschichtswissenschaft kennen. Sie werden in forschungsorientiertes und kritisches Lesen der Fachliteratur und in Verfahren zur Sicherung ihrer Lektüreerfahrung eingeführt. Gleichzeitig werden sie befähigt, den der Fachliteratur zugrunde liegenden Forschungsprozess nachzuvollziehen (Fragestellung, Quellen und Methoden, Argumentationsgang).

Verpflichtender Teil des Grundkurses ist zudem eine Exkursion. Duch die Exkursion werden die Studierenden geschult, die gesellschaftliche Umwelt aus historischer Perspektive zu sehen. Sie lernen, Sachquellen in ihren historischen Bezügen zu analysieren, die Genese anthropogen überformter Räume zu verstehen und den Umgang von Gesellschaften mit ihrer Vergangenheit anhand konkreter "Erinnerungsräume" zu reflektieren.

Begleitet wird der Grundkurs durch ein Tutorium, in dem die Teilnehmenden in kleinen Lerngruppen unter der Leitung eines fortgeschrittenen Studierenden in praktischen Übungen die Lehrinhalte des Grundkurses vertiefen.

Die Veranstaltung "Historische Orientierung", "Landeskunde der frankophonen Welt" bzw. "Landeskunde der hispanophonen Welt" führt in grundlegende Aspekte der Geschichte und Kultur der frankophonen bzw. hispanophonen Welt ein.

Empfohlene Vorkenntnisse

–

Notwendige Voraussetzungen

–

Erläuterung zu den Modulelementen

Der Besuch des Grundkurses und des Tutoriums ist verpflichtend. Aus den Veranstaltungen "Historische Orientierung", "Landeskunde der frankophonen Welt" und "Landeskunde der hispanophonen Welt" ist eine Veranstaltung zu wählen.

Modulstruktur: 1 SL, 1 bPr [1]

Veranstaltungen

Titel	Art	Turnus	Workload [5]	LP [2]
Grundkurs Mittelalter/Frühe Neuzeit - Moderne *Zum Grundkurs gehört neben der Seminarveranstaltung eine Exkursion. Regelmäßige und aktive Teilnahme an Grundkurs und an der Exkursion werden erwartet.*	Seminar	WiSe&SoSe	120 h (60 + 60)	4 [SL] [Pr]
Historische Orientierung	Angeleitetes Selbststudium o. Übung o. Vorlesung	WiSe&SoSe	60 h (30 + 30)	2
Landeskunde der frankophonen Welt *Die Veranstaltung bereitet auf die Prüfung von UNIcert (R) Stufe III vor. Für den Besuch der Veranstaltung wird der vorhergehende Abschluss des Basismoduls Sprachpraxis (23-Rom-A1-F) empfohlen.*	Angeleitetes Selbststudium o. Übung o. Vorlesung	WiSe	60 h (30 + 30)	2

Landeskunde der hispanophonen Welt *Die Veranstaltung bereitet auf die Prüfung von UNIcert (R) Stufe III vor. Für den Besuch der Veranstaltung wird der vorhergehende Abschluss des Basismoduls Sprachpraxis (23-Rom-A1-S) empfohlen.*	Angeleitetes Selbststudium o. Übung o. Vorlesung	SoSe	60 h (30 + 30)	2
Tutorium zum Grundkurs *Das Tutorium ist eine verpflichtende Begleitveranstaltung zum Grundkurs und eng auf diesen bezogen.*	Tutorium	WiSe&SoSe	30 h (30 + 0)	1

Studienleistungen

Zuordnung Prüfende	Workload	LP[2]
Lehrende der Veranstaltung **Grundkurs Mittelalter/Frühe Neuzeit - Moderne (Seminar)** *Im Grundkurs wird von jedem Teilnehmer ein mündliches Referat im Umfang von ca. 15 Minuten, ein Essay oder eine andere Studienleistung nach Maßgabe der Veranstalterin bzw. des Veranstalters erbracht. Das Thema des Referats kann zu einer Grundkurssitzung weiterführende Informationen zur Seminardiskussion bieten, es kann sich auf das Thema einer Hausarbeit und/oder auf die Exkursion beziehen.*	siehe oben	siehe oben

Prüfungen

Zuordnung Prüfende	Art	Gewichtung	Workload	LP[2]
Lehrende der Veranstaltung **Grundkurs Mittelalter/Frühe Neuzeit - Moderne (Seminar)** *Schriftliche Hausarbeit im Umfang von 20.000 - 30.000 Zeichen (entspricht 10-15 Seiten)*	Hausarbeit	1	90h	3

Weitere Hinweise

Für Studierende des fachwissenschaftlichen Bachelors wird empfohlen, nach Möglichkeit auch das zweite Semester des Grundkurses zu studieren (ggf. im Rahmen des Individuellen Ergänzungsbereichs).

Bisheriger Angebotsturnus war jedes Semester.

Legende

1	Die Modulstruktur beschreibt die zur Erbringung des Moduls notwendigen Prüfungen und Studienleistungen.
2	LP ist die Abkürzung für Leistungspunkte.
3	Die Zahlen in dieser Spalte sind die Fachsemester, in denen der Beginn des Moduls empfohlen wird. Je nach individueller Studienplanung sind gänzlich andere Studienverläufe möglich und sinnvoll.
4	Erläuterungen zur Bindung: "Pflicht" bedeutet: Dieses Modul muss im Laufe des Studiums verpflichtend absolviert werden; "Wahlpflicht" bedeutet: Dieses Modul gehört einer Anzahl von Modulen an, aus denen unter bestimmten Bedingungen ausgewählt werden kann. Genaueres regeln die "Fächerspezifischen Bestimmungen" (siehe Navigation).
5	Workload (Kontaktzeit + Selbststudium)
SoSe	Sommersemester
WiSe	Wintersemester
SL	Studienleistung
Pr	Prüfung
bPr	Anzahl benotete Modul(teil)prüfungen
uPr	Anzahl unbenotete Modul(teil)prüfungen